

Schussbild



100 Jahre SV Bösel -  
ein Freundschaftsbesuch

# Schützenverein Leuchtenburg e. V.



Ausgabe 26 / Sept. 2010

[www.schuetzenverein-leuchtenburg.de](http://www.schuetzenverein-leuchtenburg.de)

---

## Was wird geboten im SVL?



Wir bieten auf unserer modernen Schieß-Sportanlage am Sommerweg folgende Disziplinen an:

**Luftgewehr**, Freihand / Auflage / Dreistellung

**Luftpistole**

**Kleinkalibergewehr**, 3x20 Schuss / Liegend / Auflage

**Sportpistole**, Präzision / Duell

**Armbrust**

**Bogen** auf:

- 12 elektronische Luftdruckanlagen 10m
- 4 automatischen Luftdruckanlagen 10m
- 4 Kleinkaliberanlagen 50m
- 4 Pistolenanlagen 25 und 50m
- 4 Duellanlagen 25m
- 3 überdachten Bogenständen
- Bogenständen im Freien bis 90m
- Trainingsmöglichkeiten auf einer Computerschießanlage und einer Biathlonanlage

### **Trainingszeiten:**

Dienstag	ab 17:00 Uhr	Schüler / Jugend / Junioren
	ab 19:30 Uhr	Damen
	ab 19:30 Uhr	Pistole
Mittwoch	ab 18:00 Uhr	Bogen Nachwuchs
	ab 19:30 Uhr	Bogen
Freitag	ab 16:30 Uhr	Schüler / Jugend / Junioren
	ab 19:30 Uhr	Herren

---

Redaktionsmitglieder und Mitarbeiter an dieser Ausgabe:

Jürgen Dierks	Christian Grund	Wilfried Kellner
Dieter Martens	Lisa Martens	Jan Meister
Kerstin Quathammer	Alena Rieger	Hans-Dieter Rößen
Elfe Stauch		

---

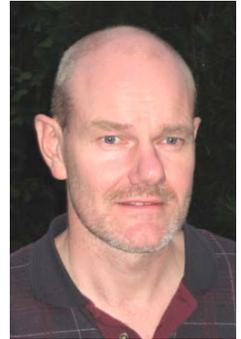
# Schützenverein Leuchtenburg e. V.



Liebe Vereinsmitglieder und Freunde des Schützenvereins Leuchtenburg,

in dieser Schussbildausgabe möchte ich mich als 1. Vorsitzender des Schützenvereins Leuchtenburg und Nachfolger von Gerd Bruns vorstellen.

Das Licht der Welt erblickte ich 1965 und seit dieser Zeit lebe ich in Leuchtenburg, ein waschechter Leuchtenburger so zu sagen. Wie die meisten Jungs in unserem Dorf zog es mich auch zum Leuchtenburger Krug, wo der Bosselerverein und



Schützenverein ansässig waren. Neben vielen Hobbys bin ich letztendlich dem Schießsport treu geblieben. Ich kann mich noch gut an meinem ersten Anlauf, dem Schützenverein beizutreten, erinnern. Leider war ich noch zu jung und Dieter Martens in seiner damaligen Funktion als Jugend-sportleiter vertröstete mich auf das kommende Jahr.

Zurückblickend haben mich viele Vereinsaktivitäten geprägt, denn es ist nicht nur der Schießsport, den der SV-Leuchtenburg zu bieten hat. In meinen ersten Vereinsjahren waren wir eine große Ju-

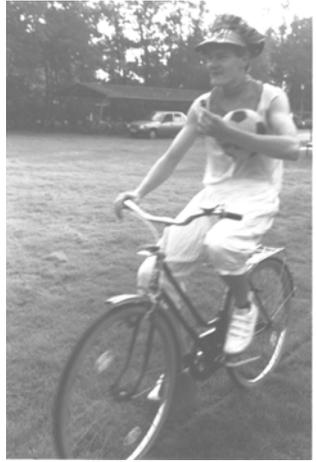


gendabteilung, die an Rundenwettkämpfen, Meisterschaften, Biathlon und Jugendtreffen teilnahm und dort immer vordere Plätze belegte.

---

Ein tolles Erlebnis war das erste Jugendzeltlager in Zetel, wo nicht nur die Nachtwanderung und das Lagerfeuer für einen guten Gemeinschaftsgeist sorgten. Da es in dieser Zeit noch keine PC's und EDV-Spiele gab, war der Freundeskreis im Verein und in der Freizeit der Mittelpunkt in meiner Jugendzeit.

Ein weiterer Höhepunkt waren die Vereinsfeiern. Ich kann mich noch gut an die Zeit erinnern, als wir mit einer kleinen Theatergruppe "Jung und Alt" plattdeutsche Sketche einstudierten und auf der Weihnachtsfeier aufführten.



Aber der Schützenverein Leuchtenburg ist auch bei Veranstaltungen in unserer Gemeinde beteiligt. Anfang der 90er Jahre zogen wir die Bürger aus Rastede und Umgebung mit unserem Leuchtenburger Urtrunk auf den Weihnachtsmarkt entlang der Oldenburger Straße an.



Auch beim Elternfest sind wir jedes Jahr vertreten und nicht nur Leuchtenburger und Vereinsmitglieder besuchen unse-



ren Stand und freuen sich auf das Kuchenbuffet und interessieren sich für die Vereinsaktivitäten.

---

Doch auch das Vergnügen kommt in unserem Verein nicht zu kurz. Ausflüge und Fahrradtouren füllen den Jahreskalender neben den sportlichen Höhepunkten auf.

Das Schützenfest ist für einen Schützenverein natürlich der Höhepunkt des Jah-



res. Seit vielen Jahren organisiere ich mit einem tollen Festausschuss unser "kleines" Schützenfest in Leuchtenburg. Ich wünsche mir, dass die Tradition, ein Schützenfest mit einem Königshaus und vielen Gästen zu feiern, auch noch in Zukunft bestand hat und ein Highlight für unseren Verein bleibt.

Mit dem Stichwort Verein verbinde ich unsere heutige Schießsportanlage. Als der Verein sich nach langen Verhandlungen zum Neubau am Sommerweg entschloss, stand die Finanzierung zur Debatte. In einer Mitgliederversammlung hatte Susanne Muschard die Idee, mit einem Flohmarktbesuch die



Finanzierung zu unterstützen. Über ein Jahr haben wir mit dem gesammelten Hausrat unserer Vereinsmitglieder Flohmärkte in Oldenburg und zuletzt sogar in Bremen besucht und mit viel Spaß an den Mann gebracht. Fast 10.000 DM kamen so zusammen und waren ein stolzer Beitrag zum Neubau.

---

Beim Neubau habe ich wie viele Vereinsmitglieder auch die Entstehung durch aktive Eigenleistung hautnah miterleben dürfen. Dabei habe ich meine ersten handwerklichen Bautätigkeiten erlernt. In weiteren Erweiterungs- u. Renovierungsmaßnahmen war ich Mitglied im Bauausschuss, organisierte die Arbeitsdienste und war bei der einen oder anderen Bauaktivität beteiligt.



Mit Blick in die Zukunft möchte ich den Schützenverein Leuchtenburg durch eine solide Vorstandsarbeit und den richtigen Entscheidungen als 1. Vorsitzenden führen. Ich freue mich auf diese Herausforderung, bin mir aber auch der Verantwortung bewusst, die dieses Amt mit sich bringt. Als Vorbilder möchte ich Günther Bruns und Gerd Bruns nehmen, die den Verein in hervorragender Art geführt und zukunftsweisend geprägt haben.

Aber ohne ein gutes Vorstandsteam ist es nicht möglich, einen Verein mit fast 400 Mitgliedern, mehreren Spaten und einer eigenen Immobilie zu organisieren.

Meine Ziele für das Amt des 1. Vorsitzenden sind: mit den Mitgliedern des Vorstandes und Festausschusses alle Vereinsmitglieder mit einem breiten Angebot vom Leistungs- u. Breitensport sowie vielseitigen Veranstaltungen und Freizeitangeboten zu begeistern.

Zum Abschluss meines Berichtes möchte ich Euch bitten, mich in meiner Vereinsarbeit zu unterstützen. Dazu zählen nicht nur Anregungen für etwas Neues - nein, auch Kritik ist wichtig und hilft Veränderungen anzustoßen. Denn nur mit Veränderungen haben wir die Chance, auch in Zukunft als Schützenverein in der Gesellschaft anerkannt und erfolgreich zu sein.

Jürgen Dierks - 1.Vorsitzender

## *Ein Maßstab für gute Leistung*

- Neubauinstallation
- Altbaurenovierung
- Badsanierung
- Dachs Heizkessel  
(der Kessel der sein Geld verdient)  
heizen mit Stromerzeugung
- Wartungs- und Kundendienst
- Bauklempnerei in Form von Dachrinnensanierung, Fassadenverkleidung in Zink und Kupfer
- Solaranlagen
- Holzvergaserkessel
- Pelletsheizkessel
- Wärmepumpenanlagen
- Brennwerttechnik im Gas- und Ölbereich



**Dierks &  
Rosenow  
GmbH**

Heizung und Sanitärtechnik

Haarenkamp36  
26180 Rastede-Leuchtenburg  
Tel.04402/998928  
Fax04402/998927  
Kundendienst 0171 / 7420402

Am Freitag, den 26.02. um 14 Uhr hieß es alle man in den VW-Bus einsteigen und die Türe schließen. Unser Ziel war Frankfurt-Oder. 20 Luft-gewehr- und 17 Luftpistolen- Mannschaften hatten sich für das DSB-Pokal Finale qualifiziert. Wohl gemerkt die Besten aus ganz Deutschland.

Juhu, und Leuchtenburg war dabei. (einziger Vertreter des NWDSB's Luft-gewehr)

Mit an Bord waren Alena Rieger, Kerstin Vogelsang, Birthe Schütte, Margrit Sieghold, Tabea Diers, Geelke Röben "Coach" Dieter Martens und ich selbst. Die Mannschaft komplett machte Viktor Kulikov, der selbst aus Hamburg angereist war.

Dort angekommen, suchten wir erst mal den Ort des Wettkampfes auf. Eine kurze Visite des Schießstandes stand zu erst auf dem Plan bevor es



ins Hotel ging. Nach einer erholten Nacht in dem Hotel (170 Zimmer) direkt an der BAB gelegen, ging es Samstag morgen wieder zeitig los. Um 8 Uhr war der erste Start. Jeder Verein hatte einen Stand auf dem alle nacheinander starteten. Der letzte Durchgang begann um 16.45 Uhr. Eine tolle Wettkampfatmosphäre, alle waren mit Begeisterung dabei.



Wo hat man das schon, dass im gleichen Durchgang Junioren- bis Seniorenklasse männlich wie weiblich gemischt gemeinsam an den Start gehen dürfen.

Viele Bundesligaschützen konnte man bei der „Arbeit“ beobachten und nicht zu vergessen: Olympiateilnehmerin Sonja Pfeilschiffter stand auch mit in der Reihe. Alle gaben Ihr Bestes. Am Ende belegten wir einen guten 14. Platz. Geschafft, und freudig neue Wettkampferfahrungen gesammelt zu haben, trafen wir gegen Mitternacht wieder in Leuchtenburg ein.



Sonja Pfeilschiffter

Paul radelt ohne Licht. Ein Polizist hält ihn an und ermahnt: „Weißt du, dass deine Lampe nicht brennt?“ - „Schon, warum?“ - „Warum steigst du nicht ab und schiebst, hm?“ - Weil die Lampe dann auch nicht brennt. „Ich hab`s schon probiert.“ w1

## Ihr griechisches Spezialitäten-Restaurant in Rastede

Alle Gerichte  
auch außer Haus!



# ATHEN

Täglich geöffnet von:  
12.00 - 14.30 und 18.00 - 0.30 Uhr

Oldenburger Straße 219 · 26180 Rastede · Tel. 0 44 02 / 24 01

---

## Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft in München Alena

Einige Leuchtenburger haben es auch in diesem Jahr geschafft, sich in verschiedenen Disziplinen für die Deutschen Meisterschaften zu qualifizieren.

Nach einigen fleißigen Trainingstunden, kurzfristig besorgten Schießklamotten und verschobenem Urlaubsplan machten sich die Schützen Ende August auf den weiten Weg zur Olympiaschießanlage in München Hochbrück.

Für Jens und mich startete die Reise am Freitag, den 27.8. um 5 Uhr morgens.

7 Stunden Schlaf später waren wir bereits am Ziel angekommen - im Traditions-Hotel König Ludwig in Garching. Nachdem wir die Zimmer bezogen und uns schnell einen Schlag Wasser durchs Gesicht gehauen haben, fuhren wir zur Schießanlage um für die folgenden Wettkämpfe Ausrüstung und Gewehre kontrollieren zu lassen.

Wie immer war dies ein regelrechter Kampf - lange Menschenschlangen, viele Trainer und viele Schützen, die energisch an Ihren Klamotten rumkneten, -klopfen und -schnitten. Nach 3 Stunden hatten wir dies überstanden und unsere komplette Ausrüstung wider erwarten ohne größere Probleme durch die Kontrolle gekriegt.

Anschließend fuhren wir zurück ins Hotel um dann wenig später gemeinsam beim Gasthof Rieger (leider konnte ich bisher noch keine Verwandtschaft nachweisen...) zu essen und uns für den nächsten Tag

zu stärken.

Der nächste Tag war Wettkampf-Tag. Um 9.45 Uhr startete ich meinen Luftgewehr-Durchgang, den ich eine Dreiviertel Stunde später auch schon wieder beendete, zufrieden war ich allerdings nicht. Man kann halt nicht jedes Jahr Dritte werden... ;o) Zu meiner Verteidigung muss ich allerdings sagen, dass man mit 392 Ringen in der Damenklasse auf dem 45. Platz und mit 396 noch nicht mal sicher im Finale war...

Am Nachmittag machten wir den obligatorischen München-Stadtbummel mit obligatorischem Maß im Hofbräuhaus - dieses gab's allerdings schon zum Mittagessen. Am Abend trafen wir uns alle wieder zum gemeinsamen Abendessen beim nahegelegenden Griechen.

Der Sonntag war frei... Und wir nutzen die Gunst der Stunde und fuhren zur Allianz Arena. An diesem Tag spielte der VfL Osnabrück gegen den TSV 1860 München. Die Münchner konnten unsere Nachbarn, die Osnabrücker 3:1 besiegen.

Montag war auch frei... Leider ließ das Wetter keine großartigen Unternehmungen zu und wir bummelten erneut durch die Münchener Innenstadt.

Am Dienstag Nachmittag reisten Jan, Chrissy, André und Neele an. Am Abend verabredeten wir uns mit Ihnen im Hofbräuhaus zu einem kleinen Umtrunk und einem leckeren Essen, ein Obstler (nur einer!) rundete den Abend ab.

Den Mittwoch nutzten wir für einen Besuch im Englischen Garten. Nach einer großen Brezel und einem ebenso großen Bier machten wir uns auf den Weg zu den so genannten Eisbach-Surfern. „Illegale“ Surfer stellen dort im Eisbach ihre Künste zur Schau. Am Abend trafen wir uns alle erneut, um den letzten Abend bei einem gemütlichen Essen ausklingen zu lassen.

Der nächste Tag war erneut Wettkampf-Tag. Für viele von uns stand der KK 100m Wettkampf auf dem Programm. Für mich hieß das: 5 Uhr aufstehen, denn um 8 Uhr war mein Start. Mit meinem Ergebnis war ich eher mäßig zufrieden, aber vielleicht kann

sich das ja nächstes Jahr ändern... Nach dem Wettkampf traten wir auch schon den Heimweg an - und so endete eine verregnete Woche in München auf den Deutschen Meisterschaften 2010.



**NEUHAUS**  
QUATHAMER & SCHWARZE GmbH

*DIE TISCHLER* →

- Einbauschränke
- Treppen
- Sicherheitstechnik
- Fenster und Türen
- Reparaturen
- Möbel ● Tische
- Zimmertüren
- Trockenbau

Metjendorfer Landstraße 11  
26215 Metjendorf/Oldenburg  
Telefon 04 41 / 6 26 98  
Telefax 04 41 / 6 26 78

---

# Schützenfest 2010

Nachbetrachtung in Bildern



## Königshaus 2010:

Königin Christin und  
König Jan mit großem  
Hofgefolge

**Königsball:** Super  
Stimmung nicht nur bei  
den Mädels



**Freitag:** „Father and  
Son“ heizen ein



**Mittwoch:**  
Freundschafts- und  
Firmenschießen





### Samstag:

Motorrad und Treckershow - Delfet Brötje schmeißt mit viel Power den Lanz an

Kindervergnügen: Hüpfburg, Karussell, Edelsteinschürfen und vieles mehr . . .



Im Festzelt: Mit Döntjes und Musik in den Frühling



Ü-30 Party: Geelke in Siegerlaune – der verlorste 500€ - Reise-Gutschein trägt ihren Namen

Einmarsch zum Ritterspektakel



**Wir sind eine Bank zum Anfassen.  
Verlässlich. Persönlich. Nah.**



Wir machen den Weg frei

Gerade in angespannten Zeiten, wenn sicher geglaubte Verbindungen besonders strapaziert werden, ist es wichtig, den Überblick zu behalten. Mit unserer Erfahrung aus über 100 Jahren Genossenschaftswesen und dem persönlichen Kontakt von Mensch zu Mensch vor Ort sind Sie auf der richtigen Seite.

Raiffeisenbank Rastede eG



## Rund ums Haus stehen wir Ihnen zur Verfügung

### FRIBO- MALER & HAUSMEISTER

sämtliche Malerarbeiten für Innen und Außen  
sämtliche Hausmeistertätigkeiten an  
und in Ihrem Haus

### FRIBO-BAU

schlüsselfertige Erstellung von  
Neu-, Um- und Anbauten  
im Wohn- und Gewerbebau

### FRIBO-TISCHLEREI

Fenster, Haustüren  
Rollläden, Wintergärten  
Treppen

### FRIBO-ZIMMEREI

Dachstühle  
Carports, Gartenhäuser  
Kundendienst

**FRIBO-**  
*Team*

### FRIBO-ELEKTRO

komplette Elektroinstallation  
Photovoltaikanlagen

### FRIBO-PLANUNG

Planung von Ein- und  
Mehrfamilienhäusern  
Bauantragsplanung

### FRIBO- HEIZUNG UND SANITÄR

### GEBÄUDE-ENERGIEBERATUNG

Blower-Door-Test  
Thermographie  
Energie-Check

Bauklempnerei  
Badsanierung, Solaranlagen  
Kundendienst und Wartung

24-Std.-Notdienst: 04402 - 93 83 18

**26180 Rastede · Am Stratjebusch 109a**  
**Tel.: 0 44 02 - 93 83 - 0 · Fax: 0 44 02 - 93 83 29**  
**www.fribo-team.de**

---

# **Ergebnisse Deutsche Meisterschaft 2010**

Christian

## **Juniorinnenklasse**

	Luftgewehr (Leuchtenburg)	KK-Liegend (Leuchtenburg)	KK 3-20 (Hahn)
Nadine Grüneke	392 Ringe 9.Pl.	578 Ringe 17.Pl.	552 Ringe 59.Pl.
Tabea Diers		586 Ringe 4.Pl.	553 Ringe 55.Pl.
Carina Oltmanns			<u>554 Ringe 31.Pl.</u> 1659 Ringe 18.Pl.

## **Schützenklasse**

	KK 100m (Leuchtenburg)
Jan Meister	285 Ringe 91.Platz
Andre Witte	277 Ringe 117.Platz
Christian Grund	<u>279 Ringe 120.Platz</u> 841 Ringe 24.Platz

## **Damenklasse**

	KK 100m (SV Hahn)
Alena Rieger	285 Ringe 45.Platz
Ilona Röben	284 Ringe 48.Platz
Kerstin Vogelsang	<u>282 Ringe 49.Platz</u> 851 Ringe 12.Platz

Sandra Menke 292 Ringe 18.Platz

Alena Rieger Luftgewehr (Leuchtenburg)  
382 Ringe 117.Platz

## **Damenaltersklasse**

	Luftgewehr (Leuchtenburg)
Renate Gerdes	354 Ringe 43.Platz
Bettina Witte	373 Ringe 50.Platz
Hanne Bolte	<u>369 Ringe 26.Platz</u> 1096 Ringe 14.Platz

## **Juniorenklasse**

Carsten Rohde	574 Ringe 43.Platz	Luftgewehr (Hahn)
Carsten Rohde	571 Ringe 4.Platz	KK 3-20 (Hahn)
Carsten Rohde	1130 Ringe 14.Platz	KK 3-40 (Wiefelstede)
Tim Wiggers	578 Ringe 29.Platz	KK-Liegend (Hahn)

## **Seniorenklasse**

Dieter Martens	Luftgewehr (Wiefelstede) 377 Ringe 34.Platz	KK 100m (Wiefelstede) 273 Ringe 38.Platz
----------------	--	---



Nach der Einladung stand für uns fest, dieses Jubiläumsschützenfest in Bösel mit einer Abordnung zu besuchen.

Am 18. Juli war es soweit, König Jan und Königin Chrissy mit ihrem Gefolge beteiligten sich am Stern bzw. Festmarsch.

Bei herrlichem Sonnenschein und ausführlichen Ansprachen und Ehrungen konnten wir erleben wie so ein Jubiläum im Süden des Oldenburger Landes gefeiert wird.



Eine besondere Ehrung wurde unserem befreundeten Ehepaar Maria und Hans Vogelsang zu teil. Sie erhielten von Josef Rolfes, dem Präsidenten des Oldenburger Schützenbundes, das Protektorenabzeichen des Deutschen Schützenbundes für ihre jahrzehntelange unermüdete Arbeit für das deutsche Schützenwesen.

Anschließend ging der Festumzug durch das geschmückte Dorf.

Im Festzelt wurden wir mit einem gekühlten Getränk überrascht und das kam bei der Hitze natürlich gut an.

Nach einer Begehung des Festplatzes und einigen interessanten Gesprächen traten wir die Heimreise an. Die Böseler haben sich über den Besuch aus dem Ammerland gefreut und auch wir hatten einen schönen Nachmittag.

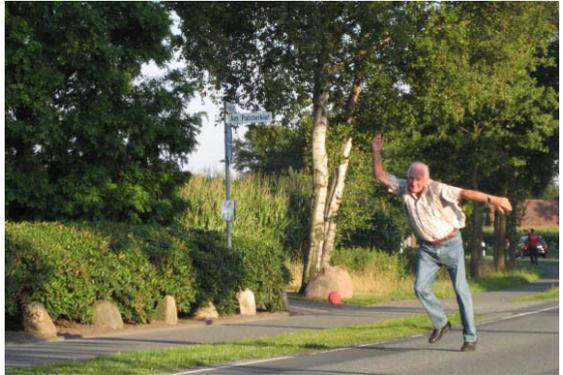


---

## Boßelvergnügen für Schützen

w.

Am 6. August waren die Boßeler des Klootschießer & Bosselevereins Leuchtenburg zu einem Übungsboßeln beim Schützenverein Leuchtenburg eingeladen. Nach einer Begrüßung wurden die Mannschaften eingeteilt, jeweils drei Werfer aus jedem Verein boßeln gegeneinander, und nach Aufnahme von Kugeln und Harke (ganz wichtig) ging es zur Metjendorfer



Straße. Hier wurde in Richtung Borbecker Weg geboßelt. Schon nach den ersten Würfeln stellten wir – Hans-Dieter, Armin und ich – fest, dass wir gegen eine starke Mannschaft kämpfen mussten. Die Präzision in der Richtung und die Kraft der superweiten Würfe der gegnerischen Mannschaft um Gerd Martens verblüffte uns, hier konnten wir trotz großer Mühe nur bedingt mithalten. Die verlorenen „En“ und „Schoet“ haben wir dann auch nach kurzer Zeit nicht mehr gezählt, unseren Kugeln fehlten zunehmend die Anfangsgeschwindigkeiten oder einfach die Richtung. Doch war der Spaß groß und die Pausen zum Suchen der Kugeln im Graben waren für uns eine gute

Gelegenheit zum Kräftesammeln.

Zurück an der Schützenhalle war schon ein angenehmes kühles Getränk eingeschickt und die Bratwurst durch Martin und Kalle goldgelb zubereitet. Wir ließen es uns gut schmecken und der Abend endete mit angeregten Gesprächen in fröhlicher Atmosphäre. Vielen Dank an dieser Stelle an die Organisatoren und die gute Beteiligung durch den KBV; sicherlich wird es eine Fortsetzung solcher Begegnungen geben.



---

## Fahrradtour des Schützenvereins Leuchtenburg am 5.9.2010



Unser König Jan und der König 2009 Jochen führten uns am Sonntag auf zwei Rädern durch zwei Landkreise. Beim Aussuchen der Streckenführung brauchten sie noch vier Räder und ein matscherprobtes Auto. Aber die Sonne schien – und die Strecke von insgesamt 34 km konnte trotz kleinerer Sandwege und wintergeschädigter Straßen von allen gut bewältigt werden.

Wir starteten an der Schützenhalle Richtung Rasteder Schlosspark. An der Kläranlage vorbei haben wir Rast an einer Schutzhütte im Hankhausermoor eingelegt. Getränke hatten wir dabei, Jochen hat dafür gesorgt, dass

die Tour mit vollen Radtaschen an den Fahrrädern für einige Männer zum Konditionstraining wurde.

Aber dann .... die unendliche Weite der Wesermarsch tat sich vor uns auf. Die Strecken wurden gerader, die



Bäume weniger und die Schlaglöcher mehr. Es ging geradeaus – danach geradeaus und dann wieder geradeaus. Nach ca. 7 km geradeaus kamen wir am Melkhus in Fuchsberg an. Imke Harms hatte schon für uns unter einem großen Baum Tische gedeckt und servierte uns bei Sonnenschein leckeren Kuchen, Kaffee und zum Schluss einen köstlichen Himbeer- oder Kirschquark.



---

Frisch gestärkt haben dann alle mutig versucht, den richtigen Weg durch das Maislabyrinth zu finden. Mit etwas Glück dauerte der Fußweg nur 1,2 km und nicht doppelt oder dreifach so viel. Von der Aussichtsplattform in der Mitte konnte der Weg durch das Mais- und Sonnenblumenfeld auch nur erahnt werden.



Die Kinder waren am schnellsten unterwegs – und kannten nach dem 4. Durchgang wahrscheinlich jede Sonnenblume.

Vollzählig konnten wir dann gegen 17 Uhr wieder starten – es haben alle wieder herausgefunden.



Beim Radfahren durch die Natur hörte man immer wieder: „Was haben wir das doch schön hier“. Stimmt - und das merkt man auf dem Rad einfach am besten.



Zurück ging es wieder zur Schützenhalle. Hier warteten schon einige Nachzügler auf uns und wir haben zum Abschluss gegrillt. Unseren Dank an den Grillmeister Martin!

.... Das Beste kommt natürlich zum Schluss: der Abwasch....

Kerstin Quathamer

## Damen mit dem Fahrrad unterwegs auf Spargeltour



unsere Fahrt fort. Unterwegs überraschten uns Gerd und Günther noch mit Sekt und Süßem. Alle waren guter Dinge, die Flaschen wurden entkorkt und dann ging es weiter durch das Wiefelsteder Moor in Richtung Gaststätte Claußen in Nuttel, wo ein leckeres Spargelbüffet auf uns wartete. Wir denken mal es hat allen gut geschmeckt und trotz der Nässe von oben allen gefallen.

Inge und Lilo

Unsere Spargeltour 2010 führte uns in diesem Jahr am 8. Juni mit 19 Damen von der Schützenhalle über Bokel, durch die Mansholter Büsche zum Dingsfelder Weg in Richtung Bruns-Baumschulen. Hier wollten wir am See eine kleine Pause einlegen, leider erwischte uns ein Regenschauer. Alle waren mit Regenbekleidung ausgerüstet, bei Nieselregen setzten wir



# R Elektrotechnik alf Wedelich

- Kundendienst
- 24-h-Notdienst
- Hausinstallation
- Beleuchtung
- Klimageräte
- Antennenanlagen
- Telefonanlagen
- Geräte
- Netzwerk-Technik



**HÖRMANN TORTECHNIK**  
Garagentore · Sektionaltore  
Industrietore

Arndtstr. 14 · 26180 Rastede · Tel. 0 44 02 / 59 76 77  
Mobil 01 72 / 4 26 66 72 · E-mail: wedelich.elektro@ewetel.net

# Gezielt gefragt

Name: Peter Rudisile

Alter: 68 Jahre



Was sind Deine Stärken?	immer aktiv sein
Und die Schwächen?	zu guten Appetit
Wie schätzt Du Dich als Autofahrer ein?	vorwärts: gut - rückwärts: na, ja
Wohin reist Du gerne im Urlaub?	in die Berge, Edelweiß klauen
Welches ist Dein Lieblingsessen?	alles, außer Stacheldraht
Wie entspannst Du Dich nach der Arbeit?	Pfeife rauchen
Was singst Du unter der Dusche?	nichts, bin Kurzduscher
In welchem Film möchtest Du gerne mitmachen?	das Beste am Norden
Wen würdest Du gerne kennenlernen?	us Uwe ( - Seeler)
Was macht Dich wütend?	Langeweile
Womit begründest Du Deine immerwährende gute Laune?	positives Denken
Was ist Dein größter Wunsch?	Gesundheit
Dein Vorbild oder Ideal?	da gibt es ganz viele !
Welchen Lieblingsspruch hast Du?	besser etwas mehr essen als zu wenig trinken

---

## Schützenverein Leuchtenburg - „Who is who ?“ :

Stand: 29.1.10

- |                                     |   |
|-------------------------------------|---|
| 1. Vorsitzender:                    | Jürgen Dierks                                   |
| 2. Vorsitzender:                    | Uwe Mehrtens                                    |
| 3. Vorsitzender:                    | Dieter Martens                                  |
| Schriefführerin:                    | Heike Dierks                                    |
| stellvertr. Schriefführerin         | Frauke Schröder                                 |
| Pressewart:                         | Elfe Stauch / Wilfried Kellner                  |
| Kassenwart:                         | Kerstin Quathamer                               |
| 1. Sportleiter:                     | Hans-Hermann Müller                             |
| 2. Sportleiter:                     | Christian Grund                                 |
| 3. Sportleiter:                     | Thorsten Skeide                                 |
| 4. Sportleiter:                     | Martin Bahlmann                                 |
| 1. Jugendsportleiter:               | Jan Meister                                     |
| 2. Jugendsportleiter:               | Inga Osterloh, Christin Qualmann<br>Janis Röben |
| 1. Damensportleiterin:              | Jürgen Dierks - kommissarisch                   |
| 2. Damensportleiterin:              | Anne Röben                                      |
| 3. Damensportleiterin:              | Marlene Meuschel                                |
| 1. Sportleiterin – Bogenabteilung:  | Lieselotte Kuck                                 |
| Jugendsportleiter – Bogenabteilung: | Henning Göden                                   |
| 1. Sportleiter – Pistolenabteilung: | Helmuth Krott                                   |
| 2. Sportleiter – Pistolenabteilung: | Willi Peper                                     |



---

## Veranstaltungen 2010

- 17.09. 19.00 Saisoneinstiegsparty mit Fußballturnier Jugend gegen Schützen. Fans und Gäste sind herzlich willkommen.
- 18.09. Schnupperschießen für Jedermann zum Kennerlernen unserer Schießsportdisziplinen.
- 27.09. Mitgliederversammlung der Rasteder Bürgergenossenschaft eG mit voraussichtlicher Einweihung der Photovoltaikanlage.
- 17.10. Verbandsligawettkampf in Leuchtenburg  
10.00 Leuchtenburg II gegen SV Wörpedorf  
15.45 Leuchtenburg II gegen SSG Lähden
- 22.-24.10. Bildungsreise der Herren (Autostadt Wolfsburg)
29. – 31.10. Damen auf Reisen
- 31.10. Regionalligawettkampf in Leuchtenburg  
10.00 Leuchtenburg I gegen Braunschweiger SG  
15.15 Leuchtenburg I gegen SC Freiheit
- 07.11. Verbandsligawettkampf Leuchtenburg III  
10.00 Leuchtenburg III gegen SV Etzhorn  
15.45 Leuchtenburg III gegen SV Stuhr v. 1912
- 21.11. Preisskat und Knobeln, nicht nur Skatfreunde sind willkommen, auch zum Knobel und klönen sind Freunde und Bekannte herzlich eingeladen
- 04.12. 15.00 Uhr Weihnachtsfeier der Jugend mit Kuchen, Spiele und einer Siegerehrung für die Leistungen in 2010
- 04.12. 19.00 Nikolausparty, mit kaltem und warmen Büfett, für alle Mitglieder sowie Freunde und Bekannte. Musik mit DJ und einer Einlage mit Döntjes.
- 28.01. 20.00 Jahreshauptversammlung zu der alle Vereinsmitglieder recht herzlich eingeladen sind.

Beste Grüße      Jürgen Dierks      1.Vorsitzender

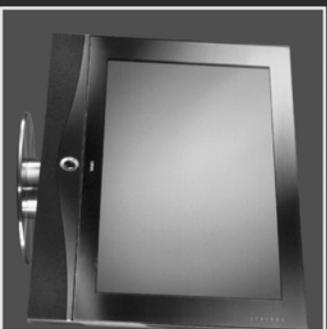


gefördert durch:  
**Raiffeisenbank Rastede eG**

# DIE GRANZE WELT DER UNTERHALTUNGSELEKTRONIK



**HIFI-DVD**



**FERNSEHER**



**NAVIGATION**

**BORCHERS** Springerweg 36 - 26180 Rastede  
.....ELECTRONICS Telefon: 0 44 02 / 10 38  
www.borchers-rastede.de